

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 31. Dezember 1979, 7.45 Uhr :

Von Sonntag auf Montag hat der Raum Arlberg, Nordalpen und Kitzbühel 15 - 25 cm Neuschnee erhalten. In den übrigen Teilen Tirols war der Zuwachs unbedeutend. Laut Wetterwarte ist heute bei lebhaften Höhenwinden aus Nordwest wechselhaftes Wetter mit zeitweisen Schneeschauern ~~zu~~ besonders im Nordalpenbereich zu erwarten. Süd- und Osttirol sind etwas wetterbegünstigt.

In den Nordalpen hat der Neuschneezuwachs eine geringe Lawinengefahr vornehmlich in Lawenstrichen mit ost- und südostseitigen Abbruchgebieten gebracht. In den ~~übrigen~~ Landesteilen besteht kaum Gefahr für Verkehrswege, nur an exponierten Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen ist etwas Vorsicht geboten.

Im Tourenbereich ober der Waldgrenze besteht weiterhin in Kammlagen besonders ~~der~~ in Hangrichtung Nordwest über Nordost bis Südost eine meist nur kleinräumige aber akute Schneebrettgefahr. Die labilen Tribschneeansammlungen sind zum Teil von Neuschnee überdeckt und schwer erkennbar. Bei überlegter Routenwahl und alpin richtigem Verhalten sind im allgemeinen zahlreiche Tourenmöglichkeiten gegeben, nur im Raum Arlberg - Nordalpen sollte zur Zeit auf Schitouren und Tiefschneeabfahrten abseits gesicherter Pisten verzichtet werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Montag, 31. Dez. 1979, 8<sup>00</sup> Uhr:

Neuschnee: ..... bis 5 cm .....

Wind: ..... ~~lebhaft~~ lebhaft aus Nordwest .....

Temperatur in 2.000 m: ..... im - 10 Grad .....

in 3.000 m: ..... im - 17 Grad .....

Wetterlage: ..... Zufuhr frisch-kühler Luft,  
..... Wechselschicht zwischen Aufhellungen und  
..... Schneeschauern .....

Lawinensituation Straße: ..... verursachte kleine Lawinen,  
..... praktisch keine Gefahr für Talstraßen .....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: .....

..... Kleinerer nicht-Schneebrettgefahr in  
..... Kammulagen besonders nord-, ost- und  
..... südostseitig, etwas Vorsicht bei Touren .....

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153

nur 05-3051

(über-Neujahr)